

	<p>Objekt: Halbbatzen der Stadt Augsburg aus dem Jahr 1635</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 996</p>
--	--

## Beschreibung

Der Halbbatzen der Stadt Augsburg aus dem Jahr 1635 trägt auf seiner Vorderseite in einem Kreis das Stadtpyr über drei Kornähren und auf seiner Rückseite den gekrönten Doppeladler. Diese Münze gehört zum Fund von Höldis, der nach 1635 verborgen und 1895 wiedergefunden wurde. Die Erfassung dieser Münze wurde durch Numismatischer Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

## Grunddaten

Material/Technik:	Silber, geprägt
Maße:	Durchmesser: 19,3 mm, Gewicht: 1,11 g, Stempelstellung: 12h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1635
	wer	
Gefunden	wo	Augsburg
	wann	
Beauftragt	wer	
	wo	Höldis
	wann	
	wer	
	wo	Augsburg

## Literatur

- von Forster, Albert (1910): Die Erzeugnisse der Stempelschneidekunst in Augsburg und Ph. H. Müllers nach meiner Sammlung beschrieben und die Augsburger Stadtmünzen. Leipzig, Nr. 173